

Gabi Bindernagel für die
AG Mobilität und Wohnen im Alter
im Seniorenbeirat Hilden

Hilden, 15.04.2013



Herrn
Horst Thiele
Bürgermeister der Stadt Hilden
Am Rathaus 1
40721 Hilden

an VV geschickt 15/04.13
neu

**Bürgerantrag zur geplanten Bebauung im Bereich „Kunibertstraße/Lindenstraße/Am Lindengarten/Am Wiedenhof“ (chem. Alb.-Schweitzer-Schule)
gem. § 24 GO NW**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Thiele,

die Mitglieder der AG „Mobilität und Wohnen im Alter“ im Seniorenbeirat Hilden sowie ein Vertreter des Behindertenbeirates, ebenfalls Mitglied dieser AG (s. Liste in der Anlage) beantragen, dass sowohl bei Planung als auch Umsetzung der anstehenden Baumaßnahmen die Bedürfnisse älterer und alter Menschen sowie Menschen mit Behinderungen berücksichtigt werden. Insbesondere soll dazu eine angemessene Anzahl barrierearmer/-freier Wohneinheiten vorgesehen werden, die ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen.

Ebenso beantragen wir, einen Teil der vorgesehenen Wohneinheiten im Rahmen des öffentlich geförderten Wohnungsbaus zu erstellen.

Des weiteren beantragen wir, innovative Wohnformen, wie z.B. Mehrgenerationenwohnen, Hausgemeinschaften für ältere Menschen, Integratives Wohnen für Menschen unterschiedlicher Nationalität, mit und ohne Handicap, zu unterstützen und deren Umsetzung auf dem o.g. Grundstück in Teilbereichen zu ermöglichen.

Begründung:

Nach den heutigen Erkenntnissen wird die Zahl der 60-jährigen und älteren Menschen von heute rund 20 Mio. auf etwa 28 Mio. im Jahre 2030 ansteigen. Mehr als jeder Dritte wird dann zu dieser Altersgruppe gehören. Auch die Bevölkerungsstruktur in Hilden wird sich verändern. Es werden mehr ältere und weniger junge Menschen in Hilden leben. Der Wohnungsmarkt in Hilden wird sich daher dem demografischen Wandel anpassen müssen.

Sowohl die politischen Parteien, als auch die Verwaltung sind daher aufgerufen, einen Schwerpunkt der zukünftigen Senioren-/Behindertenarbeit auf die Schaffung von bezahlbaren, barrierefreien und somit seniorengerechten Wohnungen zu setzen.

- Seite 2 des Bürgerantrages vom 15.04.2013 -

Als Grundstückseigentümersin des o.g. Grundstücks könnte der Rat der Stadt Hilden entsprechenden Einfluss bei der Auswahl der potentiellen Erwerber nehmen, um durch die Gestaltung der Grundstückspreise zumindest für einen Teil der zukünftigen Bewohner/innen auch eine leistbare Mietbelastung zu erreichen.

In den letzten Jahren wurden in Hilden ausreichend Wohnmöglichkeiten für Senioren, meistens in der Form des Wohneigentums geschaffen, die allerdings nur Menschen mit finanziellen Ressourcen und größerem Einkommen zur Verfügung stehen.

Selbstinitiierte und selbstorganisierte Wohngruppen öffnen sich für ihre Nachbarschaft durch Begegnungsangebote, die in die Quartiere hineinreichen und zu einer guten nachbarschaftlichen Vernetzung beitragen.

Sollten sich bei den geplanten Einfamilienhäusern, wie gewünscht, vor allem junge Familien ansiedeln, wäre auch so ein Miteinander der Generationen möglich, ebenso wie eine Gemeinschaft mit unterschiedlichen sozialen Bedingungen.

So könnte für Hilden ein zukunftsweisendes Modell entstehen.

Gerne stehen wir auch persönlich für weitere Ausführungen oder zur Beantwortung auftretender Fragen zur Verfügung.

Wir bitten, zukünftigen Schriftverkehr über Frau Bindernagel zu führen.

Mit freundlichen Grüßen



Anlage

Unterschriftenliste der Mitglieder der AG „Mobilität und Wohnen im Alter“

**Unterschriftenliste der "AG Mobilität und Wohnen im Alter"
zum Bürgerantrag vom 15.04.2013**

Für den Seniorenbeirat Hilden

Bindernagel, Gabi

[REDACTED]
40724 Hilden
[REDACTED]

G. Bindernagel

Klöppelt, Ilse

[REDACTED]
40724 Hilden
[REDACTED]

Ilse Klöppelt

Schmidt, Klaus

[REDACTED]
40723 Hilden
[REDACTED]

Klaus Schmidt

Weinert, Christine

[REDACTED]
40724 Hilden
[REDACTED]

Christine Weinert

Für den Behindertenbeirat Hilden

Marold, Wolfram

[REDACTED]
40721 Hilden
[REDACTED]

W. Marold